

[1091.] **Vorläufige Anzeige.**

In Kurzem wird das bei uns so eben erschienene berühmte Werk von

Maret der Pantheismus
in den modernen Gesellschaften.

Uebersetzt von Jos. Lindner, Chorherr. gr. 8.

1 Thlr. 22 1/2 Ngr. (1 Thlr. 18 gGr.).

versendet werden. Es wird wohl unnötig sein die Herren Kollegen um thätige Verwendung zu ersuchen.

Schaffhausen, in Febr. 1842.

Hurtersche Buchhandlung.

Auctions - Anzeigen.

[1092.] (Bücherauction.) Vom 14 März l. J. an versteigert Unterzeichneter zu Nürnberg eine Sammlung aus dem Pfarrrer Hering'schen u. a. Nachlässen herrührender Bücher theologischen, philologischen, rechtswissenschaftlichen, medicinischen, geschichtlichen, naturhistorischen Inhalts, altd. deutsche Drucke, z. Th. mit Holzschnitten, Curiosa, Musikalien a. d. 16. u. 17. Jahrhundert ic. Verzeichnisse sind bei den bekannten H. Auctionscommissionairen zu haben; Mehrbedarf bei Herrn Köhler in Leipzig.

Nürnberg.

J. A. Boerner.

[1093.] **Doubletten-Auction zu Leipzig.**

Binnen Kurzem erscheint:

K a t a l o g
der Doubletten
der Stadtbibliothek zu Leipzig,

welche am

18. Mai und folgende Tage gegen sofortige baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Den sehr reichhaltigen Catalog versende ich an alle Herren Kollegen, welche mich bisher mit ihren Bestellungen zu hiesigen Bücher-Auctionen beehrten, und bitte diejenigen, welche außerdem noch darauf reflectiren, denselben von mir zu verlangen.

Leipzig, d. 3. März 1842.

L. O. Weigel.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.[1094.] **Bitte um Rücksendung.**

Handlungen, die noch Exemplare von Fornasari's Anleitung zur Erlernung der italienischen Sprache, 9. Auflage und

Dessen Cours de la langue italienne 3. Auflage.

à cond. liegen haben, und nicht in fester Rechnung behalten wollen, werden uns durch schleunige Rücksendung ders. verbunden. Expl. die erst nach Ende März d. J. hier oder in Leipzig eintreffen, können wir nicht zurücknehmen.

Wien, Jänner 1842.

Fr. Volke's Buchhandlung.

[1095.] **Bitte um Zurücksendung.**

Das Geschäfts-Reglement für Subaltern-Büreaus der Königl. Gerichte ersuchen wir uns schleunigst zu remittiren. Disponenden können nicht gestattet werden.

F. C. C. Leuckart in Breslau.

Vermischte Anzeigen.

[1096.] **P. P.** Presburg, den 1. Januar 1842.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, daß wir unterm 30. Decbr. v. J. die „Andreas Schwaiger'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung“ im Wege gerichtlicher Versteigerung angekauft haben und selbe von heute an unter der Firma:

„Gebrüder Schwaiger“

auf gemeinschaftliche Rechnung führen.

Demnach erlauben wir uns hiezu Ihre gütige Unterstützung zu erbitten, so wie wir Sie namentlich ersuchen, uns gütigst ein Conto zu eröffnen, unsere Firma auf Ihre Leipziger oder Wiener Auslieferungsliste zu setzen, und Ihre Novitäten*), besonders aber Ihre Wahl- und Novazettel, Plakate, Verlagsverzeichnisse ic. uns möglichst schnell zusenden zu wollen. Wir werden dagegen durch thätige Verwendung für Ihren Verlag sowie durch Erfüllung unserer Verpflichtungen gegen Sie, uns Ihres Vertrauens würdig zu machen suchen.

Unsere Commissionen werden zu besorgen die Güte haben:

in Leipzig die Weygand'sche Buchhandlung
in Wien die Herren Braumüller & Seidel und
in Pesth Herr Carl Seibel,

die auch vorkommende Baarpakete — Festverlangtes — für uns einlösen werden. Bortheilhaft würde es auf unsere gegenseitige Geschäftsverbindung einwirken, wenn Sie bei Ankündigungen in hiesiger, Pesther, Wiener oder Augsburger Allgemeinen Zeitung, unsere Firma mit anführen wollten.

Vorläufig wird nur unser Bruder Joseph für uns unterzeichnen, wovon wir ersuchen gefälligst Kenntniß zu nehmen.

Uns Ihrem gütigen Wohlwollen empfehlend, mit Achtung und Ergebenheit

Joseph Schwaiger
zeichnet
Gebrüder Schwaiger.

Joseph Schwaiger,
Johann Schwaiger,
Philibert Schwaiger.

*) Keine Lokalschriften, einzelne Predigten, unbedeutende Artikel von nur einigen Groschen Werth unverlangt!

[1097.] **P. P.**

Nach getroffener Uebereinkunft mit Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig, benachrichtige ich Sie hiermit, daß die seit 1840 in meinem Verlage herausgekommene

Landwirthschaftliche Dorfzeitung

aufhört zu erscheinen. Sie wollen demnach den Betrag für die von mir für das laufende Jahr empfangenen Exemplare streichen und die Nr. 1—4 Ihren Abnehmern gratis überlassen. Meine Continuationsliste habe ich Herrn F. A. Brockhaus übergeben, und wird Ihnen derselbe von der in seinem Verlage erscheinenden

Landwirthschaftlichen Dorfzeitung,

herausgegeben von **C. v. Pfaffenrath** und **Löbe**,
Ihren seitherigen Bedarf liefern.

Ich erhielt leider zu spät Kunde von dem Erscheinen dieses Blattes, sonst würde ich mich schon früher mit Herrn F. A.